

## **Protokoll**

- Tagesordnung:**
- 1. Begrüßung und Jahresbericht 2008/2009**
  - 2. Neuwahlen**
    - a) Kampfrichterwart**
    - b) Stellvertreter des Kampfrichterwartes**
    - c) Kampfrichter-Ausschuss**
  - 3. Nachbetrachtung der WM 2009**
  - 4. Veranstaltungsvorausschau Winterhalbjahr 2009/2010**
  - 5. Verschiedenes**

**Beginn : 18:40 Uhr -- Ende: 21:00 Uhr -- 79 Anwesende**

### **Top 1: Begrüßung und Jahresbericht 2008/2009**

Klaus Rüppel begrüßt Anwesenden und gibt die Tagesordnung bekannt und möchte die Reihenfolge verändern. Punkt 3 soll als Punkt 2 vorgezogen werden. Da keine Einwände erhoben bzw. Änderungen gewünscht werden, ist die veränderte Tagesordnung angenommen.

Als Gast wird Volker Pietsch begrüßt.

In einer Gedenkminute wird unserer Verstorbenen gedacht, stellvertretend wird Rita Sprengel genannt.

Die Jugendmeisterschaften, Hindernis, Block sowie der Beginn der Golden League Wettkämpfe verliefen ohne Probleme.

Beim Berlin-Marathon 2008 gab es einen neuen Weltrekord.

In Zukunft wird keine Statistik mehr geführt, Wolfgang Schulz, insbesondere Sigrid Kemnitz wird für die geleistete Arbeit gedankt.

Die wichtigste Regeländerung wird die Disqualifikation bereits nach dem 1. Fehlstart sein.

Klaus spricht einige persönliche Worte, weist unter anderem auf seine 22 jährige Zeit als Kampfrichterwart hin, die ihm viel Freude bereitet hat. Manchmal gab es ein paar kleinere Differenzen, die jedoch bald geklärt werden konnten. Fehler sind sicherlich nicht bewusst entstanden.

Wolfgang Haack, Matthias Kroel, Sigrid Kemnitz werden nicht mehr kandidieren.

Klaus stellt sich als Kampfrichter auch weiterhin zur Verfügung und schließt seinen Bericht mit den Worten von Theodor Heuß:“ Na dann wählt mal schön.“

### **Top 3: Nachbetrachtung der WM 2009**

#### **Straße:**

Das Feedback von unseren Einsätzen auf der Straße war ausgesprochen positiv, das Außenbild war sehr ansprechend, es war eine gute Werbung für Berlin. Die internen Probleme sind nicht nach außen gegangen.

Problematisch war für Kampfrichter der Einsatz auf der Straße und anschließend weitere Einsätze im Stadion.

#### **Callroom**

Die erste Sitzung im Korberzentrum war überflüssig, statt dessen wären Gruppenbesprechungen besser gewesen.

Für zwei Tage war kein Material vorhanden, bessere Organisation wäre gut gewesen.

#### **Mommsenstadion**

Das Stadion wurde durch ca. 90 Aktive gut genutzt, es war eine gute Stimmung. Der Kontakt zu den Aktiven war sehr eng und positiv. Es gab einige organisatorische Probleme, die aber größtenteils durch Eigeninitiative behoben wurden.

#### **Lichterfelde**

Die Organisation war gut, auch hier nutzten viele Sportler die angebotenen Möglichkeiten.

#### **Weitsprung**

Die Stimmung untereinander war gut, organisatorisch gab es einige Probleme (Absprung schlecht zu sehen wegen Werbebande sowie fehlende Gießkannen zum Wässern der Anlage).

### **Straßenläufe**

Die Disziplin bei den Seiko-Leuten ließ zu wünschen übrig, die Arbeit der Rundenzähler hat gut funktioniert, die Kameraleute auf den Motorrädern waren zum Teil rücksichtslos.

### **Top 2: Neuwahlen**

**a)** Thomas Müller ist einziger Kandidat als Kampfrichterwart und wird mit 76 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen und einer Enthaltung gewählt.

**b)** Kandidaten: Klaus Grüner, Edelgard Müller

Klaus Grüner erhält 29 Stimmen

Edelgard Müller erhält 48 Stimmen

2 ungültig

Damit wird Edelgard Müller zur Stellvertreterin des Kampfrichterwartes ernannt.

**c)** Die Stimmen zur Wahl der Ausschussmitglieder verteilen sich wie folgt :

Thomas Günther        58 Stimmen

Klaus Grüner            54 Stimmen

Simon Fischer         50 Stimmen

Harald Koch            46 Stimmen

Tobias Allwast         40 Stimmen

Markus Schröder      36 Stimmen

Andree Steiring        36 Stimmen

-----

Frank Kotzur            15 Stimmen

Damit sind Thomas Günther, Klaus Grüner, Simon Fischer, Harald Koch, Tobias Allwast, Andree Steiring gewählt. Markus Schröder verzichtet, wird aber trotzdem mit eingebunden.

Die gewählten Ausschussmitglieder nehmen die Wahl an.

Dank an den Wahlausschuss. Thomas Müller bedankt sich im Namen von Edelgard und dem Rest der Arbeitsgruppe für das ausgesprochene Vertrauen .

Die neue Gruppe nennt sich jetzt nicht mehr Ausschuß sondern: Arbeitsgruppe  
Kampfrichterwesen.

In Zukunft sind Lehrgänge geplant, die Ausweise gibt es auf Anforderung( blaues Buch oder  
gelber BLV-Ausweis). Thomas bittet um etwas Geduld, weil die neue Arbeitsgruppe sich erst  
einarbeiten muß.

#### **Top 4: Veranstaltungsvorschau 2009/2010**

Es wird eine Mehrzahl von kleineren Veranstaltungen geben, die Berlin-Brandenburgischen  
Meisterschaften, das Nationale Schülersportfest benötigt wieder viele Kampfrichter, die  
Zukunft des ISTAF ist noch nicht geklärt.

Der Rahmenterminplan wird zur Zeit noch erarbeitet.

#### **Top 5: Verschiedenes**

Als Anregung sollte die WM-Kleidung für bestimmte Veranstaltungen zugelassen sein, evtl.  
könnte eine private Tauschbörse funktionieren.

Evtl. bekommen die Kampfrichter eine Kleidungsausstattung von Nike.

Der Internet-Auftritt sollte verbessert werden. Klaus Ombeck regt an, die Vorschläge für  
Kampfrichter der Vereine zu berücksichtigen, auch sollten alle Einsätze gezählt werden.

Zusätzlich wird angeregt, am Anfang der Veranstaltungen alle einzelnen Gerichte  
miteinander bekannt zu machen; sofern der Zeitplan es zulässt, wird es bereits jetzt so  
gehandhabt.

Bei JtfO müssen Klaus und Ingrid Ombeck, Gerald Piegler, Christine Pethke, Michael  
Taggeselle sowie Wolfgang Stumpe absagen.

Thomas Müller bedankt sich für die Teilnahme und erklärt die Sitzung um 21:00 Uhr für  
beendet.

Protokollführerin

Kampfrichterwart

.....

.....